

GESUNDHEITS- MANAGEMENT

SUPERVISION BEUGT VOR UND STÄRKT

Die Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V. (DGSv) ist der größte Fach- und Berufsverband von Beraterinnen und Beratern, die das Konzept Supervision auf hohem Niveau erlernt haben und auf dem Markt anbieten. Die DGSv hat mehr als 3.600 Mitglieder. Sie verfügen über Erfahrungen in den verschiedensten Branchen und Aufgabefeldern. In der Suchmaschine unter www.dgsv.de können Sie gezielt nach ihnen suchen. Gerne helfen Ihnen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle weiter.

Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V.
Lütticher Str. 1-3 50674 Köln
Telefon 0221-92004-0
Telefax 0221-92004-29
Info@dgsv.de www.dgsv.de

Text:
Christine Rudolph
Manfred Leppers

Foto: pixelio.de



Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V.

GESUNDHEITS- MANAGEMENT

SUPERVISION BEUGT VOR UND STÄRKT



Supervisorinnen und Supervisoren unterstützen Ihr betriebliches Gesundheitsmanagement.

Moderne betriebliche Gesundheitsförderung basiert auf drei Eckpunkten der WHO-Definition von Gesundheit:

- Gesundheitsförderung setzt auf die Steigerung von gesund erhaltenden persönlichen und umgebungsbedingten Ressourcen.
- Gesundheitsförderung stellt die Arbeits- und Lebensweise in den Mittelpunkt.
- Gesundheitsförderung stärkt die Handlungsautonomie und die soziale Unterstützung. Dies gelingt nur mit Beteiligung der Beschäftigten.

Nach einer Erhebung des BKK-Bundesverbandes erkennen 78% der Unternehmen die Bedeutung von Zufriedenheit der Mitarbeitenden sowie 76% den Nutzen einer guten innerbetrieblichen Kommunikation für den betrieblichen Erfolg.

„Gesundheit ist ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein das Fehlen von Krankheit und Gebrechen.“

(Quelle: Weltgesundheitsorganisation WHO, 1946)

Ein ganzheitliches betriebliches Gesundheitsmanagement bringt beeindruckende Vorteile. Supervision ermöglicht einen professionellen Umgang mit Arbeitsbelastungen, sie kann beitragen zu

- langfristiger Erhöhung der Gesundheitsquote
- spürbarem Rückgang der Fluktuation
- verbesserten Kommunikationsprozessen
- erhöhter Arbeitsmotivation
- nachhaltiger Steigerung der Produkt- und Dienstleistungsqualität

Supervision kommt in Frage, wenn

- die Arbeitsbedingungen verbessert werden sollen
- Aufstiegschancen zu erschließen sind
- streng geregelte Arbeitszeiten flexibilisiert werden sollen
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterfordert sind oder Überforderung ihre Ressourcen schädigt
- weder Vorgesetzte noch Kolleginnen und Kollegen Arbeitsergebnisse und -prozesse wertschätzen